



Abb. 2016-2/90-01

Ausschnitt aus **Bayernatlas 1860**, mitte oben Glashüttenplatz **Glasergarten**; rechts mitte, der vermutete **Hüttenplatz am Guggerberg** aus „der glasfreund“ 2016-61, S. 44

Dieter Schaich

November 2016

Auszug aus „der glasfreund“ 2016-61, S. 44-45

## Die Hütte Glasergarten bei Erisried im Unterallgäu

### Eine wichtige Glashüttenlandschaft wird neu entdeckt

In der einschlägigen Literatur über die Geschichte der **Glashütten in Bayern** ist nichts über eine Glaserzeugung bei **Erisried** im **Unterallgäu** zu finden [1]. Die Bauern von Erisried wussten davon jedoch schon immer: In dem mit **Hochwald** bestandenen Gewand „**Glasergarten**“ am **Hochfirst** fanden Waldarbeiter, Wanderer und Schulklassen bei Ausfugen **Glasscherben**, grünliche **Glasknollen** und **Glasabfälle**, mit Glück ein intaktes **Glasfläschchen**. Die Chronisten haben wohl versäumt, die Ortsbewohner zu befragen.

In der „Heimatkunde“ des Landkreises **Mindelheim** von **1968** wurde im Zuge einer Grenzbeschreibung anlässlich Grenzstreitigkeiten **1489** zwischen Dörfern des **Benediktiner-Klosters Ottoheuren** und denen der **Herrschaft Mindelheim** eine Glashütte am **Hohenfürst** genannt. Im Urbar der Herrschaft Mindelheim **1616** wird ein Ort „uff der Glashütten genennt, als die Altstadt noch (in Bestand) gewest, aine rechte Glashitten gestanden sein soll“. Belegt ist die Aufnahme der **Glasfabrikation 1712** „am alten Platz“. Die **Kirchenbücher von Erisried** verzeichnen **1712** bis **1732** insgesamt 21 Ehepaare mit 17 Eheschließungen, 85 Geburten und 6 Sterbefällen von Personen mit **Glasmacherberufen**. Im Jahre **1732** wanderten die Glaser mit dem Hüttenmeister **Johann Georg Tritschler** „ins Bayerische hinüber“ [2], soweit die Quellen.

Die Fortsetzung findet sich in einem unveröffentlichten Manuskript von **Hans Butz** über die **Ettaler Klosterschwaige Grafenaschau** aus dem Jahr **1976**: Der Glashüttenmeister **Johann Georg Tritschler**, dem an seinem bisherigen Wohnsitz in der Herrschaft Mindelheim nicht mehr genügend Holz zur Verfügung stand, siedelte im Jahre **1731** mit dem Einverständnis des **Benediktiner-Klosters Ettal** als dessen Pächter nach **Aschau** um [**Grafenaschau bei Schwaigen**, 3].

Die erste Nachricht von bisher unbekanntem Glashüttenplätzen im **Unterallgäu** kam im Herbst **2015** von **Manfred Thierer** (Heimat- und Museumsverein Leutkirch und Schmidsfelden / Allgäu) [4]. Eine gemeinsame Begehung mit **Peter Hartmann** (Kreisheimatpfleger Unterallgäu, Sitz Mindelheim) im März **2016** führte zuerst über einen Acker am „**Guggerberg**“, südlich **Erisried**. Auffällig war die Massierung von über faustgroßen **Quarknollen** auf der Westseite des Hügels. Auf der Ostseite des südlichen Hügels fanden sich auf der Ackeroberfläche zahlreiche Brocken von **Glasgalle** und andere **Hüttenabfälle**, vereinzelt auch **Glasscherben** mit einer Massierung zum Hügelzentrum. Bruchstücke von Keramik wurden als aus dem 15. Jahrhundert angesprochen.

Der zweite Fundplatz im „**Glasergarten**“ wies zahlreiche Sammelspuren auf. Trotzdem konnte viel Material gesichert werden, darunter **Scherben**, **Glasgalle**, **Glasbrocken** sowie **Schlacken** mit Anhaftungen von **Offenmaterial**. Angesichts von zwei überwachsenen Erhebungen wurde eine **Suchgrabung** angeregt, die mit amtlichen Genehmigungen vom Arbeitskreis Archäologie Allgäu im Juni **2016** durchgeführt wurde [5]. Die ausgegrabenen Funde wurden mit den im Depot des **Museums Mindelheim** gesammelten Lesefunden und mehreren **privaten Fundkomplexen** aus Häusern in Erisried zusammengeführt, sortiert und ausgewertet. Eine erste Übersicht ergab, dass sich vorwiegend unter den Altfunden zahlreiche Glasfragmente befinden, die dem **16. und 17. Jahrhundert** zuzuordnen sind. Im Fundgut der Suchgrabung vom Juni / Juli 2016 fand sich mehrheitlich Material aus dem **18. Jahrhundert**. In allen Fundkomplexen fehlt Glas aus dem 19. Jahrhundert, ebenso spätmittelalterliches Material aus dem 15. Jahrhundert. Die bisherigen Funde lassen auf **zwei Arbeitsperioden** schließen:



## Erste Periode 16. bis 17. Jahrhundert

Zahlreiche Fragmente lassen sich **Formen des 16. Jahrhunderts** zuordnen. Da viele Formen bis zum **Anfang des 17. Jahrhunderts** in Gebrauch waren, ist von einem Betrieb bis zum Anfang des **Dreißigjährigen Krieges** [1618-1648] auszugehen. Es fehlen die typischen Glasformen der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts wie Römer, Passglas oder Bandwurmglas. Es fehlen auch Formen des 15. Jahrhunderts, wie Krautstrunk, Nuppenbecher, Rippen- und Kreuzrippenbecher. Das **Flachglas** ist mehrheitlich ebenfalls dem **16. und beginnenden 17. Jahrhundert** zuzuordnen. Das vielfältige **Form- und Farbspektrum** lässt darauf schließen, dass hier das **ganze Formengut deutscher Gläser des 16. und beginnenden 17. Jahrhunderts** hergestellt wurde.

## Zweite Periode von 1712 bis 1732

Auffällig ist, dass im **18. Jahrhundert** wohl nur **Flaschen** produziert wurden, **Fragmente von Trinkgläsern fehlen**. Fundmaterial aus dem 19. Jahrhundert ist nicht unter dem Fundgut. Das Farbspektrum ist den wenigen Formen entsprechend gering. Größere Flaschen wurden aus **bräunlich-olivgrünem Glas** hergestellt, die kleineren auch aus **hellgrünem bis halbweißem Glas**. Das belegen auch die überwiegend **braun-olivfarbenen Hüttenabfälle**.

## Einzelaspekte der Fundauswertung

Die Lesefunde aus **Familienbesitz in Erisried** zeigen, dass die frühere Existenz einer Glashütte am Ort seit längerer Zeit bekannt ist. Fragmente von **Warzenbechern, Kugelfußbechern und Ringelbechern** erweitern und bestätigen die bisher vorgefundene Formenpalette des 16. und beginnenden 17. Jahrhunderts, wie es für **Bayern bisher nicht nachgewiesen** ist.

Die Flaschenhalse des 16. Jahrhunderts stimmen in Form und Größe mit den zahlreichen, im Fundgut der **Münchener Ratstrinkstube** aufscheinenden Flaschenhälsen überein. Die belegte Entsorgung des Inventars der Trinkstube **1612** fällt in die Produktionszeit der Hütte im **Glasergarten**. Andere Produktionsstätten dafür sind bisher im weiteren Umkreis nicht bekannt [6]. Die Funde belegen einen ersten archäologischen Nachweis der Produktion von **Tellerglas in Bayern im 17. Jahrhundert**.

Die Fundstücke stimmen mit den bei **Kinga Tarcsay** beschriebenen und abgebildeten überein [7]. Das Fragment einer **6-seitigen Scheibe** von der **1607** erbauten Schnitzenbaumer Kapelle am **Auerberg** (Kreis **Miesbach**) zeigt die konzentrischen Schlieren einer Herstellung im **Tellerglas-Verfahren** (Sammlung Christoph Pusl, München). Auch hier ist eine zeitliche Übereinstimmung festzustellen.

Erbracht wurde der **erste archäologisch belegte Nachweis der Produktion von den für Bayern charakteristischen Schlegelflaschen des 18. Jahrhunderts**. Diese Flaschen sind für das 18. Jahrhundert in Bayern vor allem durch den kurbayerischen Hofmaler **Peter Jakob Horemans** dokumentiert [8]. Eine solche Flasche in der Ausstellung „**Die Aschauer Glashütte 1731**

**bis 1890**“ im Museum **Seehausen** am Staffelsee **2015/2016**, ist ein Tauchfund aus dem Staffelsee und allenfalls als Indiz zu werten.

Die in der Ausstellung im Museum **Seehausen** 2015/2016 gezeigten Flaschen und Fragmente entsprechen in Form und Farbe dem des Fundgutes aus dem **Glasergarten**. Der Vermerk, dass die Glasmacher der Hütte **1732** in Bayerische verzogen sind, wird bestätigt durch die Gründung der **Hütte Aschau 1731 unter Johann Georg Tritschler**.

Belege in Form von **Scherbenmaterial aus dem 15. Jahrhundert** wurden bisher an den beiden Hüttenplätzen nicht aufgefunden. Eine bereits genehmigte Suchgrabung am **Guggerberg**, die mehr Informationen darüber erbringen sollte, ob dort der eingangs erwähnte Hüttenplatz von **1489** zu suchen ist, wurde auf das kommende Jahr verschoben. Bisher muss von einem **dritten, noch nicht lokalisierten Hüttenplatz**, am **Hochfirst** im Bereich der „**Alten Stadt**“ ausgegangen werden. Orts- und Flurnamen im **Unterallgäu** wie: **Glasergehau, Glashüttenhöfe, Glashüttenhof** lassen auf weitere, bisher nicht näher erforschte Glashüttenplätze schließen.

## Anmerkungen

- [1] Eduard Vopelius, Entwicklungsgeschichte der Glasindustrie Bayerns bis 1806, Münchner Volkswirtschaftliche Studien, 11. Stück, Stuttgart 1895  
P. Martell, Zur Geschichte der Glasindustrie in Bayern, Das Bayernland 39. Jg., 1928, S. 577 - 580  
Gerhard Slawinger, Die Manufaktur in Kurbayern, Kapitel IV, Glaserzeugende und glaseredelnde Manufakturen, Stuttgart 1966, S. 227-252
- [2] Josef Striebel, Der Landkreis Mindelheim in Vergangenheit und Gegenwart, Mindelheim 1968, S. 130
- [3] Hans Butz, **Grafenaschau** - Geschichte einer ehemaligen Ettaler Klosterschwaige, Typoskript 1976, S. 231
- [4] Der Glasfreund, Heft 44, August 2012, Seite 10 ff.
- [5] Eine Vereinigung ehrenamtlicher Archäologie-Interessierter unter Leitung von Grabungstechniker Peter Pfister, Kempten
- [6] Dieter Schaich, Die Glasfunde aus der Ratstrinkstube im Depot des Münchener Stadtmuseums, Bericht 30. Juni 2010  
Dieter Schaich, Die Glasfunde aus der spätmittelalterlichen Ratstrinkstube in München.  
in: Der Glasfreund Heft 38, 2011, Seite 30 ff.
- [7] Kinga Tarcsay, Frühneuzeitliche Glasproduktion in der Herrschaft Reichenau am Freiwald / Niederösterreich, Fundberichte aus Österreich, Materialheft A19, Bundesdenkmalamt Wien 2008
- [8] Dieter Schaich, Eine Schlegelflasche des 18. Jahrhunderts aus Bayern  
in: Der Glasfreund, Heft 43, 2012, Seite 25 ff.



Abb. 2016-2/90-02

Fundmaterial Glaser Garten, Lesefunde aus dem Depot und erste Grabungsfunde, Juni / Juli 2016  
aus „der glasfreund“ 2016-61, S. 44



Siehe unter anderem auch WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema - suchen auf [www.pressglas-korrespondenz.de](http://www.pressglas-korrespondenz.de) mit GOOGLE Lokal →

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-schaich-reproduktionen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-schaich-reproduktionen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-hentrich-schaich-formglas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-hentrich-schaich-formglas.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schaich-formglas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schaich-formglas.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-ausstellung-schaich-formglas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-ausstellung-schaich-formglas.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-schaich-konstein.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-schaich-konstein.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-schaich-ausst-formglas-2011.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-schaich-ausst-formglas-2011.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-schaich-frauenau-alltagsglas-2012.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-schaich-frauenau-alltagsglas-2012.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-schaich-ausst-formglas-2011.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-schaich-ausst-formglas-2011.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-schaich-becher-daumendellen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-schaich-becher-daumendellen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-schaich-ricke-70-jahre-2013.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-schaich-ricke-70-jahre-2013.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-schaich-strasser-wien-ambras-2013.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-schaich-strasser-wien-ambras-2013.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-schaich-dgg-tagung-2013-paderborn.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-schaich-dgg-tagung-2013-paderborn.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-schaich-flasche-siegel-oberbayern.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-schaich-flasche-siegel-oberbayern.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-schaich-alpenlaend-flaschen-2007.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-schaich-alpenlaend-flaschen-2007.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-schaich-glashuette-erisried-allgaeu.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-schaich-glashuette-erisried-allgaeu.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-thierer-schmidfelden.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-thierer-schmidfelden.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-glasfreund-2016-61.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-glasfreund-2016-61.pdf)

#### Alte Glashütten:

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/roese-formgeblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/roese-formgeblasenes-glas.pdf) ..... PK 2000-4  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf) ..... PK 2000-6  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-neu-wildenstein.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-neu-wildenstein.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-form-fest-geblasen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-form-fest-geblasen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schubert-glasmeister-hirsch.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schubert-glasmeister-hirsch.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasfreund-2008-27.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasfreund-2008-27.pdf)  
 (Hinweis auf Pusl, Schmidfeldener Flaschen)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-egg-hall-innsbruck.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-egg-hall-innsbruck.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-prasch-tschniheim-kaernten.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-prasch-tschniheim-kaernten.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-raspiller-stammbaum.pdf) (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-bernhard-steirisches-glas-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-bernhard-steirisches-glas-2009.pdf)  
 (Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-stopfer-weihwasser.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-stopfer-weihwasser.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2010-1w-11-keess-maehren-glasfabrikation-1824.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2010-1w-11-keess-maehren-glasfabrikation-1824.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-painten-glashuetten.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-painten-glashuetten.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-02-hirsch-boehm-kristallglas-1936.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-02-hirsch-boehm-kristallglas-1936.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-fischer-erzherzog-johann.pdf)  
 (Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten & form-geblasenes Glas)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-sg-kiesow-lebens-essenz.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-sg-kiesow-lebens-essenz.pdf)  
 (Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernelleithner-glashuetten-1956.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernelleithner-glashuetten-1956.pdf)  
 (Hinweis auf PK-Artikel zum Thema frühe Glashütten)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf)

#### Schmid:

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-1w-05-glashuetten-lothringen.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-1w-05-glashuetten-lothringen.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-christoph-vall-port-reproduktionen-2005.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-christoph-vall-port-reproduktionen-2005.pdf) ..... (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-roth-glasmacher-schweiz.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-roth-glasmacher-schweiz.pdf) .... (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasmacher-schweiz.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasmacher-schweiz.pdf) ..... (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-01-siegwart-geschichte-schweiz-1936.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-01-siegwart-geschichte-schweiz-1936.pdf) ..... (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-siegwart-hergiswyl-1918.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-siegwart-hergiswyl-1918.pdf) ..... (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-thierer-schmidfelden.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-thierer-schmidfelden.pdf) ..... (Schmid)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-pk-treffen-steiermark-2016-bilder.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-pk-treffen-steiermark-2016-bilder.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-varl-pohorsko-steklo-maribor-2006.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-varl-pohorsko-steklo-maribor-2006.pdf)  
[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-osrajnik-muzeum-laznica-2016.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-osrajnik-muzeum-laznica-2016.pdf)



Abb. 2016-2/90-03; aus GOOGLE MAPS (2016-12)  
 Karte **Erisried bei Stetten, Mindelheim, Memmingen, Benediktiner-Kloster Ottobeuren**

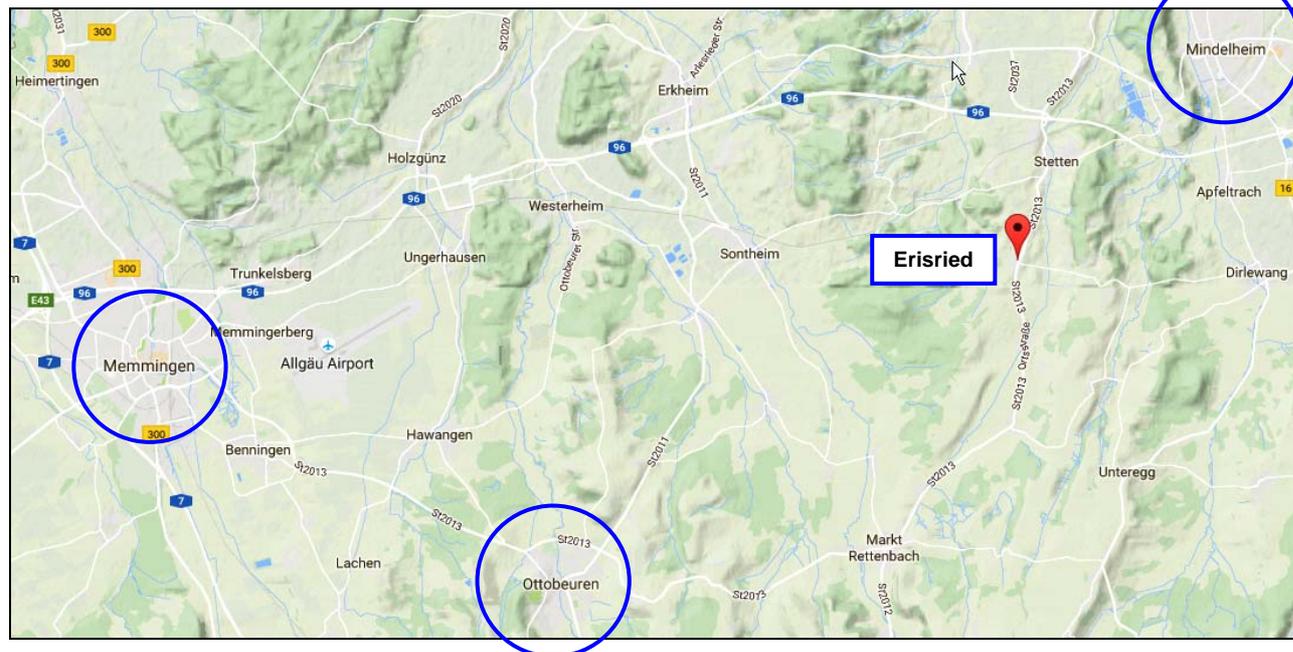
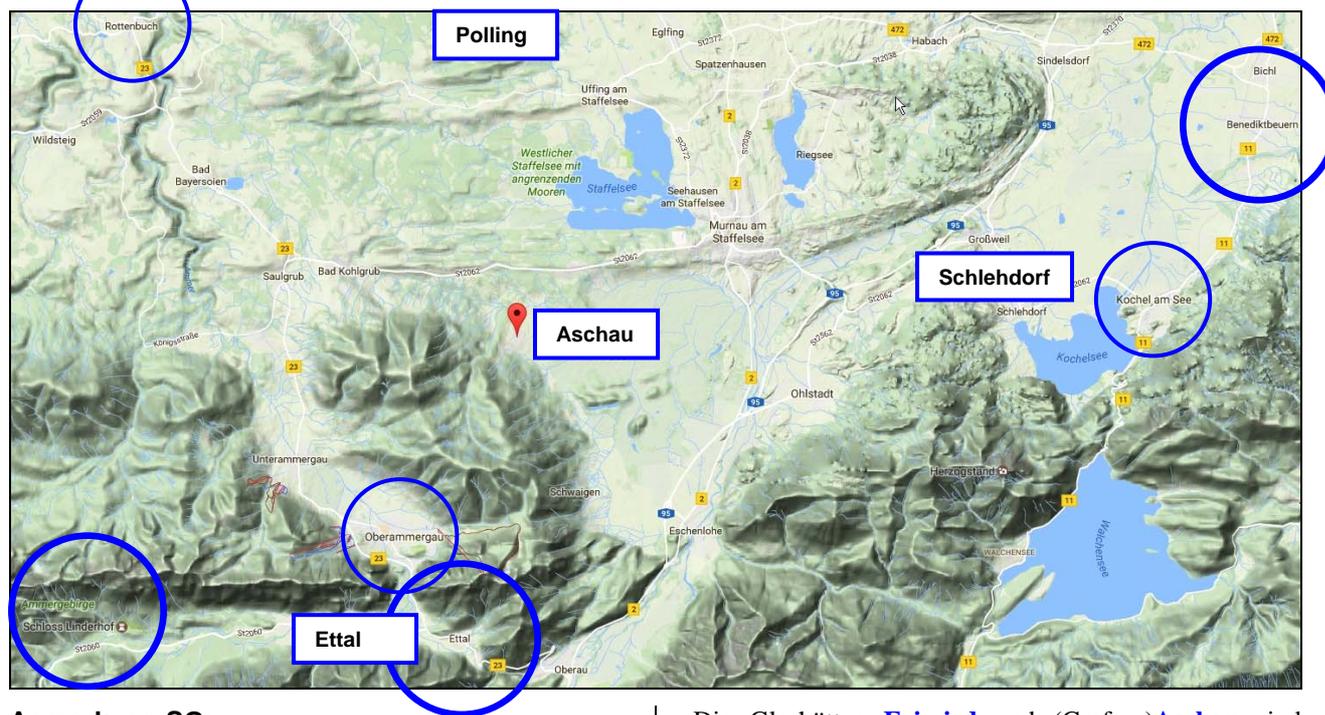


Abb. 2016-2/90-04; aus GOOGLE MAPS (2016-12)  
 Karte **Rottenbuch, (Grafen-)Aschau bei Schwaigen, Benediktiner-Kloster Ettal, ehem. Benediktiner-Kloster Polling, ehem. Benediktiner-Kloster Schlehdorf, Oberammergau, Schloss Linderhof, Benediktiner-Kloster Benediktbeuern**



**Anmerkung SG:**

Dieser Bericht von **Schaich** zeigt wieder, wie wichtig das **Sammeln von Glasscherben** ist: man kann damit die wichtigsten Merkmale einer **Glashütte beschreiben, die vor langer Zeit untergegangen ist: Formen, Farben, Technik ...!** Und wie wichtig das mühselige Forschen in **Kirchenbüchern** ist!

Soweit ich mich auskenne, ist **Schaich der einzige, der in den letzten Jahren zur Geschichte der Glasmacher in Bayern wichtige neue Informationen gefunden und breit publiziert hat!**

Die Glashütten **Erisried** und (Grafen-)**Aschau** sind typische Beispiele für Gründungen der **Benediktiner-Klöster** (hier **Ottobeuren** und **Ettal**) und ihrer Nachfolger der **Zisterzienser-Klöster** in Deutschland und über das Erzgebirge bis weit nach Böhmen und Mähren und wahrscheinlich darüber hinaus bis Polen. Leider gibt es dazu bisher **keine systematische Untersuchung**. Man muss bei jeder Kirche extra suchen ...

Das besondere an diesen beiden Orden war, dass sie von **weltlichen Herrschaften** ins Land gerufen wurden und in ihrem Dienst deren bis dahin **wirtschaftlich brach liegenden Gebiete besiedelten** und alles dazu notwendige **aufbauten**: Klöster, Kirchen, Schulen, Werkstät-

ten, Gärten, Bauerngüter sowie Forstwirtschaft und auch noch die notwendigen Sachverständigen für Leitung und Organisation sowie Handwerker mitgebracht haben. Dazu bekamen sie von der Herrschaft **riesige Gebiete mit Feldern, Menschen und Wäldern zum „ewigen“ Eigentum**, das ihnen durch eine **Stiftungsurkunde** garantiert wurde.

Die Mönche konnten andererseits nicht einfach irgendwo einen geeigneten Platz suchen. Sie mussten schon für ihre **eigene Versorgung eine Infrastruktur** aufbauen und waren dafür auf ein ausreichend **großes Gebiet** angewiesen, das bis dahin ausschließlich unter **weltlicher Herrschaft** stand - wie in Frankreich so auch in Deutschland und in Böhmen oder Mähren ... Die Mönche **„wurden gerufen“**, d.h. sie mussten sich um einen solchen **„Ruf“ bewerben** ... und entsprechende **„Angebote“** machen (das zeigen die Gründungen von **Maulbronn** und **Heiligenkreuz** ausführlich ...)

Vor allem brauchten die Klöster für ihre neu gebauten Kirchen spätestens ab der **Frühgotik Kirchenfenster** - ein typisches Beispiel für den Übergang von Kirchen in der Spätromanik bis in die Spätgotik zeigt die Abteikirche im **Zisterzienser-Stift Heiligenkreuz** mit einer im kloster-eigenen nahen Wald gegründeten **Glashütte**. Das Kloster wurde **1133** von Kaiser Leopold III. (der Heilige) gegründet.

**Wikipedia DE: Stift Heiligenkreuz**

Ein weiteres Beispiel für diesen Übergang ist das **Zisterzienser-Kloster Maulbronn**, gegründet **1146**, erbaut im Stil der **Frühgotik** („Staufergotik“)

**Wikipedia DE: Kloster Maulbronn**

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-kopp-zeitafel-stammbaum.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-kopp-zeitafel-stammbaum.pdf) S. 227 f.: „Ein typisches Beispiel zur wachsenden Größe der Fenster ist das **Zisterzienser-Kloster Stift Heiligenkreuz** im Wienerwald (nordwestlich Baden bei Wien, Niederösterreich), Gründung **1133**. Die Kirche, ursprünglich im **romanischen Stil** mit kleinen Rundbogenfenstern, wurde um **1290** durch einen Chor im **hochgotischen Stil** mit riesigen Fenstern erweitert. Rund 9 km westlich vom Stift Heiligenkreuz liegt der aufgelassene Ort **„Glashütten“** im Wienerwald.“

„Die eigentliche Blüte des Klosters **Ettal** begann erst unter Abt Placidus Seitz ab dem Jahr **1709**.“ **Kloster und Klosterkirche Ettal** wurden nach „einem **Brand 1744** weitgehend zerstört und wurde danach in den Formen des **Hochbarock** nach Plänen von **Enrico Zucalli** durch **Joseph Schmuzer** aus der Wessobrunner Schule wieder aufgebaut.“ Die **Glashütte Aschau** war also **1731** gerade zur rechten Zeit für die neuen Fenster und anderes in Ettal gegründet worden!

Um **1200** wechselte östlich von Frankreich der Stil der Architektur der Kirchen von der **Spätromanik** in die **Frühgotik**, z.B.: „**1209** fand die Grundsteinlegung für den **Magdeburger Dom** statt - die erste im gotischen Stil erbaute Kathedrale im Heiligen Römischen Reich. Dieses Jubiläum war Anlass für die große Landesausstellung **„Aufbruch in die Gotik“ 2012**.“ [www.wbg-wissenverbindet.de/shop/de/wbg/aufbruch-in-die-gotik]

„Das **Ende der Romanik** fällt mit dem **Ende der staufischen Herrschaft** [1250-1254/1268] zusammen [...] (in Frankreich beginnt die Gotik rund 100 Jahre früher). Somit überschneidet sich die **Frühgotik** (1225-1250) mit der **Staufischen Architektur**, man bezeichnet diese Phase auch als „Übergangsstil“. Von **Hochgotik** redet man ab 1200 und ab 1350 setzt die **Spätgotik** ein, die bis 1520 reicht.“ [http://deutschland-im-mittelalter.de/Kuenste/Baukunst]

„In die Zeit der **staufischen** Könige und Kaiser (**1138-1254**) fällt auch eine bedeutende architekturhistorische Zäsur: der **Übergang von der Romanik zur Gotik**. Sie war ab **1140** in **Frankreich** entwickelt, im Reich jedoch lange ignoriert worden. Für den um **1200** einsetzenden Import [...] spielte unsere Region eine entscheidende Rolle. In der Verschmelzung der neuen Gotik mit lokalen Bautraditionen entstand, etwa in den **Zisterzienser-Klöstern Ebrach und Maulbronn**, die höchst eigenständige, kraftvolle Formensprache des so genannten **Übergangsstils**.“ [www.vhs-ludwigsburg.de ... Zwischen Romanik und Gotik ...]

**Es wurde viel gebaut und man brauchte Glashütten!**

**Siehe dazu ausführlich:**

<https://perspective.revues.org/6200?lang=de>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Mindelheim> ..... **Herrschaft Mindelheim**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Erisried>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster\\_Ottobeuren](https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Ottobeuren) ..... **Kloster Ottobeuren**  
[www.abtei-ottobeuren.de/](http://www.abtei-ottobeuren.de/)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster\\_Ettal](https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Ettal) ..... **Kloster Ettal**  
[www.abtei.kloster-ettal.de/willkommen/](http://www.abtei.kloster-ettal.de/willkommen/)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Schwaigen>

[www.schwaigen.de/de/](http://www.schwaigen.de/de/) ..... **Grafenaschau**  
[www.dasblauland.de/Orte/Schwaigen-Grafenaschau](http://www.dasblauland.de/Orte/Schwaigen-Grafenaschau)

[www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-kopp-zeitafel-stammbaum.pdf](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-kopp-zeitafel-stammbaum.pdf)  
(Kirchen der Benediktiner & Zisterzienser in Böhmen)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Stift\\_Heiligenkreuz](https://de.wikipedia.org/wiki/Stift_Heiligenkreuz)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster\\_Maulbronn](https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Maulbronn)

<http://deutschland-im-mittelalter.de/Kuenste/Baukunst>

<https://perspective.revues.org/6200?lang=de>

[www.vhs-ludwigsburg.de](http://www.vhs-ludwigsburg.de) ... **Zwischen Romanik und Gotik**

